

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

04.06.2021

Mutmaßliche Tablet-Diebe von Seifhennersdorf überführt

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al)

Mutmaßliche Tablet-Diebe von Seifhennersdorf überführt

Bezug: 1. Medieninformation vom 21. Mai 2021

Seifhennersdorf

19.05.2021, 18:45 Uhr - 20.05.2021, 07:15 Uhr

20.05.2021, 20:00 Uhr - 21.05.2021, 06:45 Uhr

Im Mai ist es in Seifhennersdorf zu zwei Einbrüchen in eine Oberschule gekommen. Die Täter erbeuteten insgesamt 13 iPads sowie drei Laptops im Wert von circa 6.000 Euro. Gleichzeitig hinterließen sie eine Spur der Verwüstung und einen Sachschaden von insgesamt 1.500 Euro in der Schule. Kriminaltechniker sicherten Spurenmaterial. Die Ermittlungen übernahm die Gemeinsame Fahndungsgruppe Lausche des Kommissariats für Eigentum und Bandenkriminalität.

Durch intensive Ermittlungen sowie zahlreiche Befragungen und Vernehmungen gelang es den Kriminalisten drei Tatverdächtige zu identifizieren. Die Beamten fanden bei den Jugendlichen bereits einen Teil des Diebesgutes. Die zwei tatverdächtigen Mädchen und der Junge werden sich aufgrund der besonders schweren Fälle des Diebstahls zu verantworten haben. Die Ermittlungen zu den übrigen gestohlenen iPads dauern an.

Am Freitag übergab der zuständige Ermittler der GFG Lausche, Kriminalhauptmeister Frank Lange, drei sichergestellte iPads sowie technisches Zubehör an Frau Rita Schmidt, die Schulleiterin der Oberschule Seifhennersdorf. Sie bedankte sich für die gute Ermittlungsarbeit des

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalisten, verbunden mit der Hoffnung, dass auch die restlichen Tablets noch auftauchen würden. (al)

Vermisste auf Autobahn gefunden

Großröhrsdorf

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ohorn

03.06.2021, 20:00 Uhr - 04.06.2021, 01:00 Uhr

Eine Pflegeeinrichtung in Großröhrsdorf hat der Polizei am Donnerstag eine Bewohnerin als vermisst gemeldet. Die 62-Jährige hatte das Seniorenhaus am Abend in unbekannt Richtung verlassen und war seitdem unauffindbar. Trotz gesundheitlicher Einschränkungen war die Seniorin gut zu Fuß, was die Suche nach ihr zusätzlich erschwerte. Das Polizeirevier Kamenz leitete umfangreiche Suchmaßnahmen ein. Auch die Bundespolizei war involviert.

Etwa eine Stunde nach Mitternacht erhielt die Polizei dann den entscheidenden Anruf. Ein Beamter außer Dienst war auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz unterwegs, als die Dame plötzlich zwischen Pulsnitz und Ohorn auftauchte. Sie lief direkt neben der Fahrbahn an der Mittelleitplanke entlang. Er informierte sofort seine Kolleginnen und Kollegen. Eine Streife des Autobahnpolizeireviers eilte vor Ort, griff die Frau auf und verhinderte Schlimmeres. Die Polizisten brachten sie wohlbehalten in ihre Pflegeeinrichtung zurück. (al)

Erneuter Schockanruf – Betrüger erbeuten 40.000 Euro

Bautzen, Paulistraße

03.06.2021, 13:30 Uhr - 15:30 Uhr

Mit einem Schockanruf haben unbekannte Betrüger am Donnerstagnachmittag an der Paulistraße in Bautzen 40.000 Euro erbeutet. Eine 80-jährige Seniorin erhielt einen Anruf von einem vermeintlichen Staatsanwalt. Dieser teilte mit, dass die Tochter einen Verkehrsunfall verursacht hätte. Dabei sollte ein beteiligter polnischer Radfahrer verstorben sein. Die Tochter der Angerufenen müsste deshalb nach Polen überführt werden. Dies könnte nur gegen Zahlung einer hohen Kautions vermieden werden. Als Summe wurden dann 40.000 Euro vereinbart. Das Geld holte kurz darauf eine unbekannte Tatverdächtige mit ausländischem Akzent von der Wohnanschrift der Geschädigten ab. Im Anschluss sollte die Tochter persönlich bei der älteren Frau vorbeigebracht werden. Da dies nicht geschah, informierte die Dame die Polizei.

Während der gesamten Zeit bestand ein permanenter Telefonkontakt zwischen der Geschädigten und den Betrügern. Die Rufnummer war dabei unterdrückt. Die Kriminalpolizei übernahm die weiteren Ermittlungen und warnt weiterhin vor dieser Betrugsmasche! (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unfall mit drei Leichtverletzten

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla

03.06.2021, 09:00 Uhr

Zu einem Verkehrsunfall mit drei Verletzten ist es am Donnerstagvormittag auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla gekommen. Ein 27-jähriger Peugeot-Fahrer erkannte offenbar zu spät, dass der 49-jährige Transporter-Fahrer vor ihm aufgrund von Stau die Geschwindigkeit verringerte. Er fuhr auf den VW auf und verletzte sich dabei leicht. Auch der Transporter-Fahrer und dessen 44 Jahre alter Beifahrer erlitten leichte Verletzungen. Alle drei kamen zur ambulanten Behandlung in Kliniken. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. Infolge des Unfalls kam es zu einem fast fünf Kilometer langen Rückstau. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Mit Graffiti beschmiert – Zeugenaufruf

Sohland an der Spree, Spreetalstraße

02.06.2021, gegen 11:30 Uhr

Unbekannte Täter haben am Mittwochvormittag ein Gebäude an der Spreetalstraße in Sohland mit Graffiti beschmiert. Die Polizei sucht nun nach Zeugen. Die Unbekannten zündeten außerdem offenbar zwei Holzfenster an und hinterließen an mehreren Fensterscheiben Schriftzüge. Der Sachschaden belief sich auf circa 300 Euro.

Der Revierkriminaldienst des Polizeistandes Bischofswerda übernahm die weiteren Ermittlungen. Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

Geschwindigkeitskontrolle

Göda, OT Neu-Bloaschütz, S 111

03.06.2021, 13:45 Uhr - 19:45 Uhr

Die Geschwindigkeitskontrollgruppe ist am Donnerstagnachmittag auf der S 111 in Neu-Bloaschütz im Einsatz gewesen. Das Ergebnis der sechsstündigen, beidseitigen Messung: In Richtung Bautzen waren 31 von reichlich 1.000 Fahrzeugen zu schnell, in Richtung Göda 21 von über 1.200 Fahrzeugen. Insgesamt folgten acht Bußgeld- und 44 Verwarngeldverfahren. Am schnellsten fuhr ein Dacia mit Bischofswerdaer-Kennzeichen in Richtung Göda. Er wurde mit 89 km/h von der Messanlage abgelichtet. (al)

Den Straßenverkehr gefährdet

Kubschütz, OT Daranitz, Rieschener Straße

03.06.2021, 17:45 Uhr

Ein 55-jähriger VW-Fahrer hat am Donnerstagnachmittag auf der Rieschener Straße in Daranitz den Straßenverkehr gefährdet. Der Polo-Lenker kam in einer Rechtskurve offenbar auf die Gegenfahrbahn und striff einen entgegenkommenden VW-Transporter. Der Unfallverursacher setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Ein Zeuge brachte ihn etwa 300 Meter weiter zum Anhalten. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 3,78 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an, stellten den Führerschein sicher, untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. (ks)

Lkw-Verbot missachtet

Zwischen Radeberg und Wachau, OT Leppersdorf

02.06.2021, 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Am Mittwochvormittag hat der Verkehrsüberwachungsdienst auf der derzeitigen Umleitungsstrecke zwischen Radeberg und Leppersdorf das Verbot für Fahrzeuge über dreieinhalb Tonnen kontrolliert. In drei Stunden verstießen drei Lkw-Fahrer gegen die Regelung. Die Beamten stellten sie entsprechend zur Rede und erstatteten Bußgeldanzeigen. (al)

Auch das gibt's – Ehrliche Finderin gibt Bargeld ab

Hoyerswerda, Lausitzer Platz

03.06.2021, 11:30 Uhr

Eine ehrliche Finderin hat am Donnerstagmittag 400 Euro in Scheinen am Lausitzer Platz in Hoyerswerda gefunden und das Geld anschließend bei der Polizei abgegeben. Die Mitarbeiterin eines Ladengeschäftes hatte in ihrer Pause einen Mann bemerkt, welchem vor dem Geschäft mehrere Geldscheine aus der Hand gefallen waren. Nachdem der Mann das Geld wieder aufgehoben hatte, ging er mit seiner Frau weiter. Kurz darauf bemerkte die ehrliche Finderin dann, dass der Mann offenbar nicht das ganze Geld eingesammelt hatte. Die Polizisten bedankten sich bei der ehrlichen Finderin, nahmen das Geld in Verwahrung und übergaben es dem Fundbüro. (ks)

Scheune brennt

Oßling, OT Trado, Dorfallee

04.06.2021, 00:40 Uhr polizeibekannt

Aus bislang ungeklärter Ursache hat am frühen Freitagmorgen an der Dorfallee in Trado eine Scheune gebrannt. Auch ein auf dem Grundstück befindliches leerstehendes Haus wurde durch die Flammen in Mitleidenschaft gezogen. Das Feuer beschädigte außerdem ein weiteres Anwesen auf dem Nachbargrundstück. Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand. Die Löscharbeiten dauerten bis in die frühen Morgenstunden.

Personen kamen nicht zu Schaden. Der Sachschaden belief sich auf circa 80.000 Euro. Ein Brandursachenermittler nahm seine Arbeit auf. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeit kontrolliert

Rothenburg/O.L., OT Lodenau, S 127

03.06.2021, 13:15 Uhr - 14:15 Uhr

Görlitz, Heilige-Grab-Straße

03.06.2021, 12:45 Uhr - 13:45 Uhr

Polizisten des örtlichen Reviers haben am Donnerstagnachmittag in Lodenau und Görlitz die Geschwindigkeiten kontrolliert. Auf der S 127 fuhren 27 Fahrzeug-Lenker bei erlaubten 50 km/h in die Messstelle. Zwei von ihnen waren zu schnell und erhielten ein Verwarngeld.

Auf der Heilige-Grab-Straße erfasste die Lichtschranke 34 Kraftfahrer, fünf davon zu schnell. Auch hier blieb es bei einem Verwarngeld. Bei erlaubten 30 km/h fuhr der Schnellste 45 km/h. (ks)

Radfahlerin bei Unfall verletzt

Niesky, Gottesackerallee, Ödernitzer Straße

03.06.2021, 15:00 Uhr

Ein 28-jähriger Pkw-Fahrer hat am Donnerstagnachmittag eine 84-jährige Fahrradfahlerin an der Gottesackerallee in Niesky verletzt. Der junge Mann übersah die Seniorin offenbar beim Abbiegen. Die Seniorin benutzte den Radweg, fuhr aber vermutlich entgegen der Fahrtrichtung. Durch den Zusammenstoß stürzte die Frau. Am Fahrrad entstand Sachschaden in Höhe von etwa 50 Euro. (ks)

Zwei Verletzte bei Vorfahrtsunfall

Bezug: 2. Medieninformation vom 2. Juni 2021

In der 2. Medieninformation vom 2. Juni 2021 hat sich im Bereich des Polizeireviers Zittau-Oberland der Fehlerteufel eingeschlichen. Wir bitten dies zu entschuldigen und um Richtigstellung.

Großschönau, Hauptstraße

01.06.2021, 11:20 Uhr

Bei einem Vorfahrtsunfall an der Hauptstraße in Großschönau haben sich am Dienstagvormittag zwei Personen verletzt. Ein 90-jähriger VW-

Lenker befuhr die Emil-Schiffner-Straße und beabsichtigte die Hauptstraße zu überqueren. Dabei missachtete er offenbar die Vorfahrt eines 85-jährigen Renault-Fahrers. Bei dem Zusammenprall schleuderte der Clio gegen einen parkenden Opel Crossland. Der Clio-Lenker sowie dessen 21-jährige Mitfahrerin wurden dabei leicht verletzt. An den drei Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von etwa 35.000 Euro. (ks)

In Caddy eingebrochen

Zittau, OT Draußendorf, An der B 99

02.06.2021, 17:30 Uhr - 03.06.2021, 06:00 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Donnerstag gewaltsam in einen Caddy an der B 99 in Draußendorf eingebrochen. Aus dem Fahrzeuginnenraum des VW entwendeten die Langfinger eine Fugenfräse samt Koffer der Marke Hilti. Der Diebstahlschaden belief sich auf etwa 2.000 Euro. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von rund 300 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Baucontainer aufgebrochen

Neusalza-Spremberg, Bautzener Straße

02.06.2021, 21:00 Uhr - 03.06.2021, 07:15 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Donnerstag gewaltsam einen Baucontainer an der Bautzener Straße in Neusalza-Spremberg aufgebrochen. Die Diebe durchsuchten den Innenraum und stahlen Baumaschinen sowie Werkzeuge im Gesamtwert von etwa 1.500 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 50 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der Revierkriminaldienst ermittelt. (ks)

Kaninchen gestohlen

Kottmar, OT Obercunnersdorf, Am Ferienhaus

02.06.2021, 20:00 Uhr - 03.06.2021, 09:00 Uhr

Unbekannte Diebe haben in der Nacht zu Donnerstag sieben junge Kaninchen aus einem Stall Am Ferienhaus in Obercunnersdorf gestohlen. Die Täter entkamen mit den Tieren im Wert von etwa 100 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

VW-Diebe scheitern

Zittau, Weinauring

02.06.2021, 22:30 Uhr - 03.06.2021, 09:30 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Donnerstag beim Diebstahl eines VW am Weinauring in Zittau gescheitert. Die Diebe drangen gewaltsam in den Passat ein, ein Starten des Fahrzeuges gelang aber offenbar nicht. Der Sachschaden belief sich auf etwa 1.000 Euro. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Mazda weg

Zittau, Görlitzer Straße

03.06.2021, 09:15 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstagvormittag einen Mazda an der Görlitzer Straße in Zittau entwendet. Die Langfinger entkamen mit dem vier Jahre alten, blauen CX-5 im Wert von etwa 18.000 Euro. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen und fahndet international nach dem Wagen. (ks)

Auffahrunfall

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße Höhe

03.06.2021, 17:20 Uhr

Am späten Donnerstagnachmittag ist es in Weißwasser zu einem Unfall mit mehreren Fahrzeugen gekommen.

Eine Fahrzeugschlange, bestehend aus einem roten Kleinwagen, zwei unbekanntem silbernen Fahrzeugen, gefolgt von einem Skoda Karoq, dahinter ein VW Transporter und schließlich ein Skoda Suberb, befuh die Muskauer Straße in Richtung Krauschwitz. Als der erste unbekanntem rote Pkw nach rechts in die Karl-Marx-Straße abbog, verlangsamte der Fahrer seine Geschwindigkeit so sehr, dass die Fahrzeuge dahinter Anhalten mussten. Der 53-jährige Suberb-Lenker erkannte dies offenbar zu spät und fuhr auf den Transporter eines 49-jährigen vor ihm auf. Der Volkswagen wurde daraufhin auf den Karoq geschoben. Alle Beteiligten blieben unverletzt. An den drei Autos entstand Sachschaden in Höhe von rund 2.100 Euro. Die unbekanntem Autofahrer verließen die Unfallstelle.

Während der Unfallaufnahme stellten die Polizisten fest, dass der 49-jährige im Transporter unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein Test zeigte umgerechnet 0,46 Promille an. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und stellten vorerst den Führerschein sicher. Der Deutsche erhielt eine Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)